

Höhere Fachprüfung (HFP)

Tätigkeiten

Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung übernehmen Führungsfunktionen in Betrieben mit Bezug zur Gesundheitsförderung, Entspannung und Bewegung. Sie entwickeln Strategien, optimieren Prozessabläufe, führen Mitarbeitende und Lernende und sorgen für die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens.

Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung übernehmen Führungsaufgaben im Freizeit- und Tourismusbereich und in öffentlichen und privaten Unternehmen. Durch Marktbeobachtung positionieren sie ihr Unternehmen erfolgreich. Mit ihrem Team lancieren sie Marketingmassnahmen und bestimmen die Neu- und Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen. Gemeinsam mit Fachleuten aus anderen Bereichen erarbeiten sie die erforderlichen Führungsprozesse und -instrumente wie Leitbild, Strategie, Businessplan sowie Jahres- und Projektpläne. Zu ihren Aufgaben gehört auch, neue Kunden und strategisch wichtige Partnerinnen und Partner zu gewinnen.

Sind Marketingkonzept und Businessplan formuliert, sorgen Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung für eine kundenorientierte und wirtschaftliche Prozessorganisation und stellen die erforderlichen Ressourcen bereit. Sie rekrutieren Mitarbeitende wie Fitnessinstruktoren, Wellnesstrainerinnen, Sporttherapeuten sowie Bewegungs- und Gesundheitsfachfrauen, führen ihr Team konstruktiv und zielorientiert und moderieren Gruppenanlässe. Als Vorgesetzte kennen sie sich im Arbeitsrecht sowie mit Arbeitsverträgen aus.

Bei der Angebotsgestaltung arbeiten Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung mit Fachleuten aus anderen Bereichen zusammen. Sie veranlassen die Bereitstellung von Infrastruktur und Material für den Unterricht, verfassen Richtlinien für Sicherheit, Hygiene und Notfälle und halten sie in Handbüchern und Checklisten fest. Zudem prüfen sie die Infrastruktur anhand von ergonomischen und ökologischen Kriterien. Sie überwachen die Einhaltung von rechtlichen Bestimmungen, z. B. zur Haftpflicht sowie die Qualitätssicherung. Der Geschäftsleitung unterbreiten sie Vorschläge für technische und bauliche sowie die betrieblichen Abläufe betreffende Massnahmen.

Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung verfügen über gute Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen. Sie erstellen Budgets, Investitions- und Finanzpläne, Bilanzen, Erfolgs- und Kapitalflussrechnungen und analysieren anhand von Kennzahlen das Geschäftsergebnis des Unternehmens.

Berufsfeld 17
Wirtschaft, Verwaltung



Ausbildung

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 26.2.2010 mit Änderung vom 3.3.2016

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Schweizer Tourismus-Verband (STV) erhältlich.

Bildungsangebote

Das Institut für Tourismuswirtschaft ITW an der Hochschule Luzern führt Vorbereitungskurse durch.

Dauer

18 Monate, berufsbegleitend

Module

- Finanz- und Rechnungswesen
- Personalmanagement und Organisation
- Umfeld und Branche
- Strategisches Management und Marketing

Abschluss

"Manager/in Gesundheitstourismus und Bewegung mit eidg. Diplom"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidgenössischer oder kantonaler Abschluss auf Tertiärstufe, z. B. Berufsprüfung, Höhere Fachprüfung, höhere Fachschule, Fachhochschul- oder Universitätsstudium oder eine gleichwertige Ausbildung
 - 3 Jahre Berufspraxis in einem der Bereiche Bewegung, Ernährung, Entspannung, Fitness, Medizin, Gesundheit, Freizeit oder Tourismus
 - Nachweis von 2 Jahren Führungserfahrung
 - erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen
- oder
- Abschluss einer 3-jährigen beruflichen Grundbildung, einer anerkannten Handelsmittelschule, einer Fachmittelschule, einer gymnasialen Maturität oder einer gleichwertigen Ausbildung
 - 5 Jahre Berufspraxis in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Entspannung, Fitness, Medizin, Gesundheit, Freizeit oder Tourismus
 - Nachweis von 2 Jahren Führungserfahrung
 - erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten
- Dienstleistungsbewusstsein
- Hygiene- und Sicherheitsbewusstsein
- Organisationsvermögen

Weiterbildung

Kurse

Angebote von höheren Fachschulen und Fachhochschulen

Fachhochschule

- Bachelor of Science (FH) in Tourism mit diversen Vertiefungsrichtungen wie z. B. Tourismus und Mobilität bzw. Sports Management
- Bachelor of Science (FH) in Business Administration mit Vertiefung Tourismus und Mobilität
- Bachelor of Science (FH) in Sports

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten, z. B. Master of Advanced Studies (MAS) Leadership and Management, MAS Betriebswirtschaft, MAS Marketingmanagement, Nachdiplomkurs Sport- und Eventmanagement

Berufsverhältnisse

Manager/innen Gesundheitstourismus und Bewegung arbeiten in leitender Funktion in privaten und öffentlichen Dienstleistungsbetrieben im Freizeit- und Tourismusbereich wie z. B. in Fitness-, Wellness-, Sport- und Gesundheitsanlagen, in Thermal-, Kur- und Hallenbädern, in Ferienresorts oder auf Kreuzfahrtschiffen. Auch Reha- und andere Kliniken, Krankenkassen oder betriebliche Gesundheitsabteilungen bieten Einsatzmöglichkeiten an. Weitere Betätigungsfelder bestehen in Schulen und Gemeinden oder in Verbänden des Bewegungs- und Gesundheitsmarktes.

Weitere Informationen

Schweizer Tourismus-Verband
Finkenhubelweg 11
Postfach
3001 Bern
Telefon: +41 31 307 47 47
www.swisstourfed.ch

Hochschule Luzern - Wirtschaft
Institut für Tourismuswirtschaft
ITW
6002 Luzern
Telefon: +41 41 228 41 45
www.hslu.ch/itw

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Spitalexperte/-expertin (HFP)

17 / 0.616.8.0